

# Transdisziplinäre Frühförderung

Bachelor of Arts



**Medical School Hamburg**  
University of Applied Sciences  
and Medical University

**Campus Arts and Social Change**



# Schneller Überblick

## Studienbeginn

01. Oktober

## Studiengebühr

390 Euro / Monat

## Einsatzgebiete

- Heilpädagogische / Interdisziplinäre Frühförderstellen
- Inklusive / integrative Kindertagesstätten
- Sozialpädiatrische Zentren
- Einrichtungen der frühen Hilfen
- Kinderkliniken
- Unternehmen der Gesundheitsbranche
- Soziale Einrichtungen für Kinder

## Studienform / -dauer

Vollzeit / 6 Semester

## Einschreibegebühr

einmalig 100 Euro

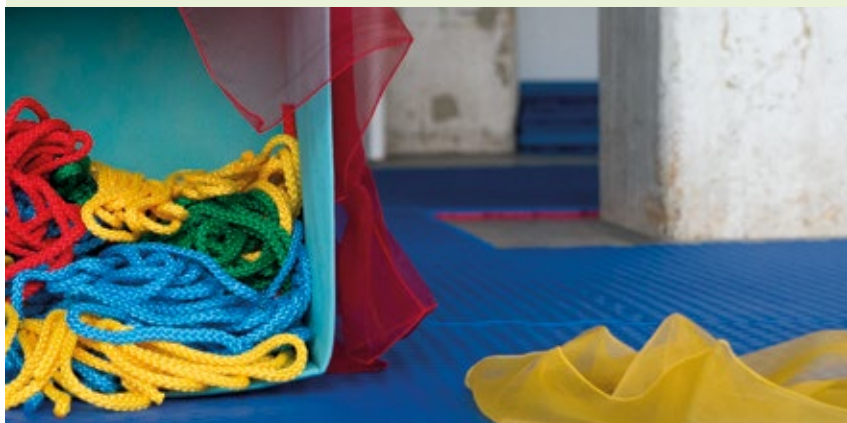
## Abschluss

Bachelor of Arts

## Das Profil

Der Bachelorstudiengang Transdisziplinäre Frühförderung bildet die Studierenden zu **Spezialisten** für die frühkindliche Entwicklung und Förderung ab der Geburt aus. Frühförderung ist in Deutschland, wie auch international, seit vielen Jahrzehnten ein hochspezialisiertes Arbeitsfeld, in denen pädagogische Fachleute eng vernetzt mit den Fachleuten der Gesundheitsberufe zusammenarbeiten. Zu den Aufgaben gehören die Entwicklungsdiagnostik, -therapie und -förderung von Säuglingen, Klein- und Vorschulkindern, die Schwierigkeiten in der Entwicklung haben. Solche Schwierigkeiten können zum Beispiel durch Krankheiten, schwierige Lebensumstände oder Behinderungen entstehen. Circa fünf Prozent eines Geburtenjahrgangs in Deutschland benötigen Frühförderung.

Der Bedarf an frühen Hilfen liegt noch deutlich darüber. Hier werden in Deutschland Familien unterstützt, in denen die Entwicklung des Kindes als risikoreich bewertet wird. Die pädagogischen Fachkräfte in den Frühen Hilfen arbeiten eng vernetzt mit den Jugendämtern zusammen, um Kindeswohlgefährdung zu vermeiden, Familiensysteme zu stabilisieren und Familien weiterführende Unterstützung zu vermitteln.



Die Studierenden werden in kleinen Gruppen intensiv von den Lehrenden der Hochschule betreut und auf dieses emotional und fachlich herausfordernde Berufsfeld vorbereitet. Der Studiengang hat zwei spezielle Schwerpunkte in der Ausbildung, die sich in der Praxis sehr bewährt haben: Ästhetische Praxis - Kreativität und Selbstreflexion zur Entwicklung einer individuellen professionellen Haltung.

Unser stark in der Praxis verankerter Bachelorstudiengang bietet Studierenden eine wissenschaftlich fundierte pädagogische Ausbildung. Sie werden in die Lage versetzt, die Komplexitäten von Entwicklungsprozessen zu erkennen, ein vernetztes Wissen über Chancen und Risiken kindlicher Entwicklung zu erwerben und sich als Teil eines Teams zu verstehen, das die individuell bestmögliche Entwicklung des Kindes unterstützt.



## Berufs- und Karrierechancen

Unsere gut ausgebildeten Frühförderfachkräfte arbeiten später in Frühförderstellen, Sozialpädiatrischen Zentren, Kliniken oder Einrichtungen der Frühen Hilfen. Sie unterstützen Kinder, die in verschiedenen Situationen leben und haben mit den Themen Migration, Behinderung, chronische Erkrankungen, Inklusion sowie Sozialrecht zu tun. Dafür werden fachkompetente, belastbare, kreative und lebensoptimistische Fachkräfte dringend gesucht.

Neben der Tätigkeit in ambulanten Einrichtungen finden qualitativ gut ausgebildete Fachkräfte Arbeit in teilstationären Einrichtungen und in integrativen Kindertagesstätten. Hier werden Frühförderfachkräfte für die Beratung der Kitas, der Eltern, aber auch für die gezielte Entwicklungsförderung der Kinder stark angefragt.

# Modulübersicht

BACHELORSTUDIENGANG  
Transdisziplinäre Frühförderung

Kompetenzfelder	Modul Nr.	Module / Lehrveranstaltungen	CP*
<b>Grundlagen beruflicher Handlungskompetenzen</b>	<b>M1</b>	Lernen und Entwicklung im pädagogischen Feld	10
	<b>M2</b>	Grundlagen der Inklusion aus heilpädagogischer Perspektive	10
	<b>M3</b>	Ethik	5
	<b>M4</b>	Rechtsgrundlagen	10
		<b>Summe</b>	<b>35</b>
<b>Fachspezifische Handlungskompetenz</b>	<b>M5</b>	Einstieg in die Praxis – persönliche Reflexion	5
	<b>M6</b>	Medizinische Grundlagen und Einführung in therapeutische Methoden	15
	<b>M7</b>	Pädagogische Methodenkompetenz I: Spiel, Förderung und Resilienz	10
	<b>M8</b>	Theorien und Konzepte der Frühförderung und der frühen Hilfen	10
	<b>M9</b>	Ästhetische Praxis – Kreativität	10
	<b>M10</b>	Der Prozess Frühförderung - mit Schwerpunkt Förderdiagnostik	5
	<b>M11</b>	Methodenkompetenz II: Beratung	5
	<b>M12</b>	Methodenkompetenz III: Didaktik und Methodik der inklusiven Arbeit in Gruppen	5
	<b>M13</b>	Frühförderung als Team- und Netzwerkarbeit	10
		<b>Summe</b>	<b>75</b>
<b>Reflexive Praxisbegleitung</b>	<b>M14</b>	Praktikum	30
		<b>Summe</b>	<b>30</b>
<b>Management- und wissenschaftliche Kompetenzen</b>	<b>M15</b>	Management in der Frühförderung und in pädagogischen Settings	5
	<b>M16</b>	Reflexion professionellen Handelns in der Frühförderung	5
	<b>M17</b>	Statistik I und II	10
	<b>M18</b>	Wissenschaftliches Arbeiten	5
	<b>M19</b>	Empirische Forschungsmethoden	5
	<b>M20</b>	Bachelorarbeit mit Kolloquium	10
		<b>Summe</b>	<b>40</b>
<b>Gesamt-Summe</b>			<b>180</b>

\* CP – Credit Points



### Wir bieten Ihnen

- ein hochqualitatives, innovatives und interdisziplinär ausgerichtetes Studienangebot,
- ein breites Kompetenznetzwerk zu Unternehmen und internationalen Hochschulen,
- eine hohe Servicequalität und ein offenes transparentes Miteinander,
- variable Studienmodelle,
- Familienfreundlichkeit,
- einen NC-freien Einstieg ins Studium ohne enge Bewerbungsfristen und
- ein exklusives Ambiente und ein spannendes Campusleben

### Zulassung zum Studium

- Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife gemäß § 37 HmbHG,
- oder besonderer Zugang für Berufstätige gemäß § 38 HmbHG über Eingangsprüfung (entsprechend der Eingangsprüfungsordnung),
- Vorstellungsgespräch,
- ein mindestens einmonatiges Vorpraktikum in einer anerkannten Einrichtung des Sozial- und Gesundheitswesens.

### Ihre Bewerbung

- Vollständig ausgefüllter und unterschriebener Zulassungsantrag mit tabellarischem Lebenslauf und zwei aktuellen Passfotos (Namensangabe auf Rückseite),
- Zeugnis über die erforderliche Vorbildung mit Durchschnittsnote,
- Kopie des Personalausweises (Vorder- und Rückseite), bei ausländischen Studierenden Identity-Card,
- Studienbuch bzw. Studienabschlusszertifikat, sofern der Bewerber an anderen Hochschulen bereits studiert hat.

### Studiengebühren und Finanzierung

Die Studiengebühren für den Bachelorstudiengang Transdisziplinäre Frühförderung B.A. betragen 14.040 Euro, zu zahlen in 36 gleichbleibenden monatlichen Teilbeträgen von 390 Euro. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten für die Studienfinanzierung, z. B. BAföG, KfW Studienkredit (eltern- und studienfachunabhängig ohne Sicherheiten), Begabtenförderung, Studienkredit von Banken, Studenten-Bildungsfonds und Stipendien. Es wird eine einmalige Einschreibegebühr von 100 Euro erhoben.

## Weitere Informationen

erhalten Sie auf unserer Webseite [www.medicalschool-hamburg.de](http://www.medicalschool-hamburg.de) oder besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gerne. Schreiben Sie uns einfach oder rufen Sie uns an, damit wir einen Termin vereinbaren können:  
[melanie.godehardt@medicalschool-hamburg.de](mailto:melanie.godehardt@medicalschool-hamburg.de) | Tel.: 040 361 2264 9601

Wenn Sie uns besuchen möchten:  
Campus »Arts and Social Change«; Schellerdamm 22-24, 21079 Hamburg

Wir sind montags bis freitags von 07:30-16:30 Uhr gerne erreichbar.  
Bewerbungen sind jederzeit möglich. Antragsunterlagen als Download finden Sie unter [www.arts-and-social-change.de](http://www.arts-and-social-change.de)

# Über die MSH Medical School Hamburg

### Unsere Hochschule – Studieren mit Ausblick

Die MSH ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule in der Freien und Hansestadt Hamburg mit Sitz in der modernen HafenCity. Sie wurde 2009 von der Geschäftsführerin Ilona Renken-Olthoff gegründet. Zahlreiche Bachelor- und Masterstudiengänge wurden seither erfolgreich akkreditiert bzw. reakkreditiert und gewährleisten ein Höchstmaß an Qualität und Transparenz. Die MSH hat darüber hinaus das Verfahren der Institutionellen Akkreditierung durch den Deutschen Wissenschaftsrat erfolgreich absolviert.

Zum Wintersemester 2019/2020 startet an der MSH erstmalig der Staatsexamensstudiengang Humanmedizin, der zur Approbation berechtigt. Die MSH hat von der Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung der Freien und Hansestadt Hamburg die staatliche Anerkennung zur Ausbildung von Ärzten auf Universitätsniveau erhalten, nachdem der Deutsche Wissenschaftsrat das Konzept positiv akkreditiert hat.

Das Besondere an der MSH ist, dass sie zwei Fakultäten vereint: Die Fakultät Gesundheitswissenschaften, mit dem Status einer Fachhochschule, arbeitet in Lehre, Forschung und wissenschaftlicher Weiterbildung stark anwendungsorientiert. Die Fakultät Humanwissenschaften nutzt ihren Status als wissenschaftliche Hochschule, die einer Universität gleichgestellt ist. Studierende können somit zwischen einem Fachhochschulstudium und einem universitären Studium wählen und ihre Karriere ihren Stärken und Talenten entsprechend planen. Die Fakultäten der MSH verfolgen in Lehre, Forschung und wissenschaftlicher Weiterbildung die Umsetzung eines interdisziplinären und interprofessionellen Hochschulkonzeptes mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Medizin. Das Alleinstellungsmerkmal aller Studiengänge an der MSH ist die inhaltliche Lektorientierung der interdisziplinären Ausbildung von Health Professionals.

### Unser Campus – Studieren mit maritimen Flair

Die Studierenden der MSH schätzen den Campus inmitten der modernen und aufstrebenden HafenCity sowie den Campus »Arts and Social Change« am Harburger Binnenhafen. Auf dem Hochschulcampus in der HafenCity mit Blick auf die Marco-Polo-Terrassen, die Elbe, den Hafen, das Fleet und die Speicherstadt schaffen wir eine einzigartige Lern- und Arbeitsatmosphäre, in der sich Exklusivität und maritimes Flair vereinen. Neuste Technik, modernes Innendesign und ein spannendes Hochschulleben mit vielen Events bilden ein ganz besonderes Rundum-Paket.

Unser Campus »Arts and Social Change« am Harburger Binnenhafen bietet in einer ehemaligen Seifenfabrik große Ateliers und Vorlesungsräume für die täglichen Studieninhalte. Hier sind das Department Family, Child and Social Work und das Department Kunst, Gesellschaft und Gesundheit angegliedert.